

SEI MUTIG UND VERTRAUE AUF JEHOVA

Anmerkung für den Redner:

Verdeutliche den Zuhörern, dass wir besonders in der gegenwärtigen Zeit des Endes mutig sein und rückhaltlos auf Jehova vertrauen müssen. Versichere ihnen durch biblische Beispiele und schriftgemäße Beweise, dass wir bei der Durchführung unseres Auftrags, die gute Botschaft zu predigen, zuversichtlich sein können, dass Gott uns unterstützt

MUTIGES VERTRAUEN AUF JEHOVA IST FÜR GOTTES VOLK CHARAKTERISTISCH (10 Min.)

Gottes Wort ermuntert uns auf Jehova zu vertrauen und es liefert uns viele nachahmenswerte Vorbilder (Spr 3:5, 6)

Henoch und Noah lebten in der gottlosen vorsintflutlichen Welt

Henoch verkündete furchtlos Gottes Strafgerichte (Jud 14, 15)

Noah führte treu ein großes Bauvorhaben durch und warnte vor der Sintflut (2Pe 2:5)

Moses fürchtete den König von Ägypten nicht (Heb 11:27)

Er vertraute auf Jehova und verkündigte wiederholt mutig Gottes Strafgerichte vor Pharao (2Mo 5:1-3; 9:13-17; 10:3)

David und auch Daniel traten schon in jungen Jahren standhaft für die wahre Anbetung ein

Jehova segnete ihre mutige Haltung bei Drohungen und in scheinbar ausweglosen Situationen (1Sa 17:4-11, 41-50; Da 6:6-10, 16-22)

Jesus Christus ließ sich nicht von Satan und seinen Handlangern einschüchtern

Mutig wies er den Teufel ab, verurteilte die Pharisäer und gab immer Jehova die Ehre (Mat 4:10; 23:13-15, 33; Mar 10:17, 18; Joh 7:16-18; w03 1. 3. 11)

JEHOVA LIEFERT DIE GRUNDLAGE FÜR UNSER RÜCKHALTLOSES VERTRAUEN ZU IHM

(15 Min.)

Seine Werke und sein Wort liefern die Grundlage für das Vertrauen zu ihm (5Mo 32:4; Ps 19:1, 2; Joh 17:17)

Sie helfen uns verstehen, dass Jehova ein Gott der Liebe, der Wahrheit und der Ordnung ist (1Ko 14:33; Tit 1:2; 1Jo 4:16, 19)

Das Lösegeld und die Auferstehung Christi sind die Garantie dafür, dass Jehova für seine Diener sorgt und sie nicht vergisst (Mat 20:28; 2Ko 5:14; Heb 6:9, 10; w03 1. 3. 15)

In Gottes Wort wird vorausgesagt, dass in den letzten Tagen eine internationale Bruderschaft in seinem geistigen Tempel anbetet (Jes 2:2, 3; w02 1. 7. 15)

Niemals zuvor haben sich so viele wahre Christen an der reinen Anbetung beteiligt (Jes 60:22; w01 15. 2. 26-7)

Vorausgesagte Fülle an geistiger Speise und ein guter Herzenszustand stehen im krassen Gegensatz zu einer Welt ohne geistige Gesinnung (Jes 65:13, 14; Mat 24:45-47)

Unsere schriftgemäße Reaktion auf Verfolgung liefert einen weiteren Beweis dafür, dass Jehova uns unterstützt (Mat 5:11, 12; 1Pe 4:13, 14)

GLAUBE UND MUT ERFORDERLICH, UM MIT FEINDSCHAFT DER WELT FERTIG ZU WERDEN

(12 Min.)

Jesus sagte voraus, dass wir Gegenstand des Hasses sein werden (Mat 24:9; w03 1. 3. 8; w83 1. 8. 12-3)

Dadurch kommt die Feindschaft gegenüber dem Samen zum Ausdruck, der zum himmlischen Teil der Organisation Jehovas gehört (1Mo 3:15; w96 1. 6. 12-3)

Wir leben in der Zeit, in der die Souveränität Jehovas und die Herrschaft seines messianischen Königreiches angegriffen werden, wodurch sich das prophetische Wort erfüllt (Ps 2:1, 2; Off 12:10, 17)

Um den Hass der Welt zu ertragen, müssen wir weiterhin mutig auf Jehova vertrauen

Jesus, dessen Todes bei der jährlichen Abendmahlsfeier gedacht wird, vertraute auf Gott und besiegte die Welt (Joh 16:33)

Paulus predigte, obwohl er in Fesseln war, weiterhin freimütig und ermunterte andere, „das Wort Gottes furchtlos zu reden“ (Php 1:13, 14, 27-29)

Beweisen wir wie Jesus und Paulus unseren Mut und unser unerschütterliches Vertrauen dadurch, dass wir uns nicht auf die eigene Kraft verlassen, sondern auf die Kraft Gottes (2Ko 1:8-10; w03 1. 3. 11)

Das setzt völliges Vertrauen in Jehovas Wort voraus, Vertrauen, dass sein Geist mit uns ist, und Mut, weiterhin die gute Botschaft vom Königreich zu verkünden (Apg 20:20-24)

Wir sollten uns darüber im Klaren sein, dass Jehovas Diener nicht verfolgt werden, weil sie irgendetwas Schlechtes tun, sondern weil sie Jehovas Souveränität unterstützen und als wahre Christen kein Teil der Welt sind (Ps 83:18; Mat 10:22; 24:9; Joh 15:18-21; w83 1. 8. 14-6)

JETZT IST ES AN DER ZEIT, MUTIG ZU SEIN UND AUF JEHOVA ZU VERTRAUEN (8 Min.)

Unsere Kriegführung ist geistig, nicht fleischlich (2Ko 10:3-5)

Als wahre Christen schädigen wir andere nicht; wir erkennen an, dass die Rache Jehova und nicht Menschen gehört (Rö 12:19)

Deshalb sind wir weiterhin friedlich und unterwürfig und wo immer wir auch sind, verhalten wir uns menschlichen Regierungen gegenüber gehorsam (Rö 12:18; Tit 3:1)

Genauso wie wir alles daransetzen, ein stilles und friedliches Leben zu führen, genauso sicher hören wir nicht auf, die gute Botschaft von Gottes Königreich zu predigen (Mar 13:10; 1Ti 2:1-4)

Jetzt ist es an der Zeit, unseren Glauben zu beweisen, mutig zu sein und uns nicht vor Menschen zu fürchten (Spr 29:25; Luk 12:4, 5)

Tun wir unser Möglichstes uns an dem Werk des weltweiten Zeugnisgebens zu beteiligen und es zu vollenden (Mat 24:14)

Wir beten darum, dass wir als weltweite Bruderschaft mutig bleiben und bis zum Ende auf Jehova vertrauen (Heb 10:39)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen oder kommentiert werden)